

Presseinformation

Nr. 7/2025 – 15. Mai 2025 – 3.861 Zeichen



FOKUS PFLEGE Jobcenter Rhein-Erft und Agentur für Arbeit Brühl bringen Jobsuchende und Pflegeeinrichtungen anlässlich des Tages der Pflege zusammen

Am 14.05.2025 veranstaltete das Jobcenter Rhein-Erft gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Brühl den ersten Bewerbtag „Fokus Pflege“ im Integrationszentrum in Brühl. Ziel war es, interessierten Jobsuchenden die Möglichkeit zu bieten, Arbeitgeber aus der Pflegebranche kennenzulernen und sich in direkten Gesprächen zu präsentieren.

Brühl: Die demografische Entwicklung im Rhein-Erft-Kreis zeigt einen kontinuierlichen Anstieg des Anteils älterer Menschen. Wie der kommunalen Pflegeplanung des Kreises zu entnehmen ist, wird erwartet, dass der Bedarf an Pflegeleistungen in den kommenden Jahren auch weiter zunimmt. Gleichzeitig ist der Arbeitsmarkt beherrscht von Fachkräftemangel in Pflegebranchen. Dieser Umstand unterstreicht die Notwendigkeit, neue Wege in der Personalgewinnung zu gehen.

Darauf reagiert das Jobcenter Rhein-Erft und organisierte den Beratungs- und Informationstag, der sich den unterschiedlichen Jobmöglichkeiten in den Pflegeeinrichtungen im Rhein-Erft-Kreis widmete. Der Fokus lag hier vor allem auf unterstützenden Kräften wie beispielsweise Alltagshelferinnen und -helfern, Küchenhilfen, Hausmeistern sowie Hauswirtschafts- und Betreuungskräften.

Ein zentrales Element der Veranstaltung war die direkte Kontaktvermittlung von Kundinnen und Kunden an die Einstellungsverantwortlichen der Pflegeeinrichtungen, um sich für eine mögliche Festanstellung zu empfehlen. Daneben waren auch Experten des Jobcenters vor Ort, die über entsprechende Qualifizierungsmöglichkeiten für den Einstieg in die Pflegebranche berieten.

Birgit Jung, Geschäftsführerin des Jobcenter Rhein-Erft betont in diesem Zusammenhang: „Der Arbeits- und Fachkräftemangel in der Pflege stellt die gesamte Branche täglich vor große Herausforderungen. Mit dem Bewerbtag „Fokus Pflege“ schaffen wir eine Plattform, die sowohl unseren Kundinnen und Kunden aber natürlich auch den Pflegeeinrichtungen im Kreis zu Gute kommt. Veranstaltungen wie diese helfen dabei, motivierte Menschen im direkten Gespräch kennenzulernen und für die Einrichtung zu gewinnen. Das erleichtert oft den Einstieg in eine Branche, die dringend Unterstützung benötigt.“



Insgesamt 6 Pflegeeinrichtungen aus dem Rhein-Erft-Kreis präsentierten ihre Jobangebote und trafen dabei auf 63 interessierte Kundinnen und Kunden. Die Rückmeldungen der Arbeitgeber waren durchweg positiv. Vor allem die Art und Weise, wie schnell und einfach der Kontakt zu potenziellen Arbeitgebern geknüpft werden konnte, überraschte viele Teilnehmende sehr positiv. Beide Seiten betonten, dass sie eine solche Veranstaltung als sehr hilfreich bei der Personalsuche empfunden haben.

Zum Ende der Veranstaltung konnte ein vorzeigbares Fazit gezogen werden: 3 sofortige Einstellungszusagen, 23 weitere Kennenlerngespräche und 7 Ausbildungsplatzangebote. Darüber hinaus erfolgten 11 Beratungen in Weiterbildungsangelegenheiten. „Angesichts dieser positiven Bilanz werden wir dieses Format sicherlich wiederholen und auch auf andere Engpassberufe ausweiten. Wir freuen uns darüber, unseren Kundinnen und Kunden neue berufliche Perspektiven mit hohem gesellschaftlichem Wert ermöglichen zu können.“ kündigt Jörg Mußenbrock, Bereichsleitung Markt & Integration im Jobcenter Rhein-Erft, zum Ende der Veranstaltung an.

Interessierte Kundinnen und Kunden können sich über www.jobcenter-rhein-erft oder die Jobcenter-App zu Einstiegs- und Qualifizierungsmöglichkeiten online Termine für Beratungsgespräche buchen.

Unternehmen, die Fragen zu Fördermöglichkeiten haben, können sich an den gemeinsamen Arbeitgeber-Service vom Jobcenter Rhein-Erft und der Agentur für Arbeit Brühl unter der kostenlosen Hotline 0800 – 4 5555 20 wenden.